

Ressort: Lokales

Sachsen-Anhalt: Ministerwechsel belastet Koalition

Halle, 23.04.2013, 07:25 Uhr

GDN - Die Entlassung von Sachsen-Anhalts Wissenschafts- und Wirtschaftsministerin Birgitta Wolff und die Ernennung des ehemaligen niedersächsischen Finanzministers Hartmut Möllring (beide CDU) belasten zusehends das Klima in der Koalition von CDU und SPD. Die SPD-Fraktionsvorsitzende Katrin Budde hat die Personalentscheidungen von Ministerpräsident Reiner Haseloff (CDU) scharf kritisiert, berichtet die "Mitteldeutsche Zeitung" (Dienstausgabe).

"Die Entlassung von Birgitta Wolff war eine Entscheidung des Ministerpräsidenten. Er hat sie ohne Absprache mit den Vorsitzenden der Regierungsparteien getroffen", sagte Budde der Zeitung und bezog dies ausdrücklich auch auf den Vorsitzenden der Landes-CDU, Thomas Webel. Sie sei erst kurz vor der Bekanntgabe der Entlassung Wolffs von Haseloff informiert worden. Budde kritisierte auch, dass der Regierungschef Wolff per Telefon über ihre Entlassung informiert habe: "Bei der Art und Weise ihrer Entlassung stellt sich in der Tat die Stilfrage."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12408/sachsen-anhalt-ministerwechsel-belastet-koalition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com